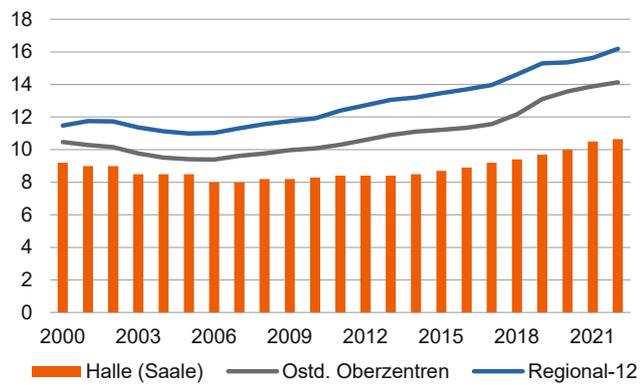
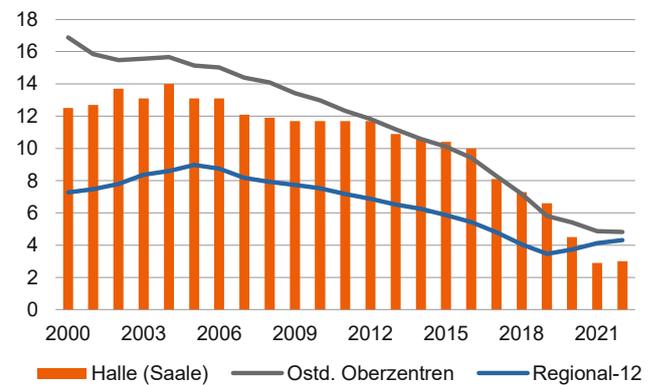


BÜRO: SPITZENMIETE
IN EURO JE M²



Quelle: bulwiengesa, DZ BANK

BÜRO: LEERSTANDSQUOTE
IN %



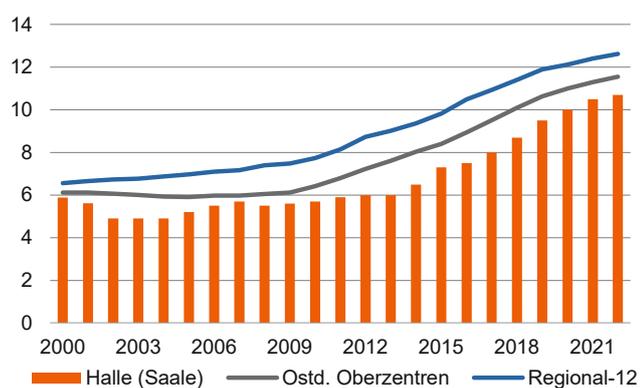
Quelle: bulwiengesa, DZ BANK

Quadratmeterwerte beim jährlichen Büroflächenumsatz erzielt. Die etwas belebte Flächennachfrage durch eine zunehmende Bürobeschäftigung wird auch am deutlich rückläufigen und auf ein niedriges Niveau gesunkenen Leerstand sowie an der steigenden Spitzenmiete sichtbar. Zur Büroflächennachfrage tragen vor allem die öffentliche Verwaltung, Forschung und Technologieunternehmen bei. Nachdem die Spitzenmiete nach der Jahrtausendwende bei 8 bis 9 Euro je Quadratmeter stagnierte, geht es seit 2017 sukzessive bergauf. Mit der 2021 erreichten Spitzenmiete von 10,50 Euro je Quadratmeter bleibt Halle aber ein günstiger Bürostandort. Lediglich in Schwerin ist das Mietniveau im Rahmen dieses Marktberichts noch niedriger.

Im Unterschied zum stark wachsenden Leipzig ist die Bevölkerung in Halle seit vielen Jahren weitgehend stabil. Dass der Abstand der durchschnittlichen Erstbezugsrente zwischen den beiden dicht beieinanderliegenden Großstädten nicht höher ausfällt, dürfte am knappen Angebot moderner Wohnungen in Halle liegen. Dafür ist insbesondere der nur schwach ausgeprägte Wohnungsbau verantwortlich. Hier konzentrierten sich die Aktivitäten am Wohnungsmarkt stärker auf Sanierung und Modernisierung des Bestands. Die durchschnittliche Erstbezugsrente stieg von 2011 bis 2021 um rund 80 Prozent auf 10,50 Euro je Quadratmeter. Ein aktuell größeres Wohnbauprojekt entsteht im „Plattenbauviertel“ Halle-Neustadt mit den futuristischen

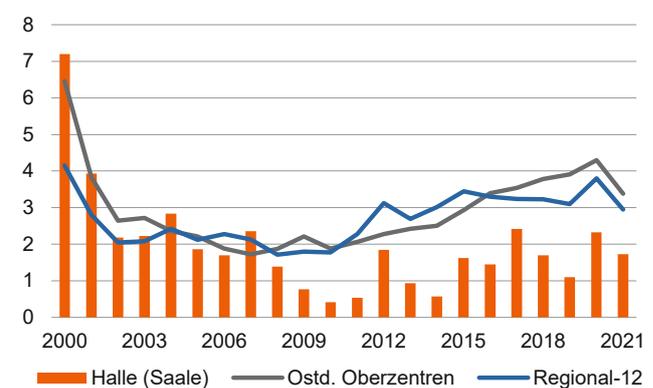
Wohnen: Knappes Neubauangebot hat Miete in die Höhe getrieben

WOHNEN: DURCHSCHNITTLICHE ERSTBEZUGSMIETE
IN EURO JE M²



Quelle: bulwiengesa, DZ BANK

WOHNEN: FERTIGGESTELLTE WOHNUNGEN
JE 1.000 EINWOHNER



Quelle: bulwiengesa, Scope